



1. September 2010

NEUE LIEDER BRAUCHT DAS LAND (Newsletter 1/2010)

Der Berliner Chansonnier Christoph Sauer präsentiert sich auf seiner neuen Homepage

Pünktlich zum 1. September 2010 geht der Berliner Chansonnier Christoph Sauer (36) online. Auf seiner neuen Homepage www.christophsauer.info stellt er in den nächsten Wochen aktuelle Stücke vor: Viermal hintereinander, jeweils zum 1. eines Monats, erscheint dort exklusiv ein "Lied des Monats". Zum Download, mit komplettem Liedtext, erläuternden Hintergrundinformationen und einem E-Card-Motiv.

Christoph Sauer beschreibt seine Motivation, eigene Texte zu schreiben, so: „Ich hatte irgendwann keine Lust mehr, immer nur den Kanon alter Schlager der ‚goldenen‘ Zwanziger Jahre nachzusingen. Andererseits war ich immer fasziniert von den Liedtexten dieser Epoche mit ihrem Wortwitz und ihrem hinter Sinnig-doppeldeutigen Humor. Also habe ich versucht, diese Art des Textens auf Themen der heutigen Zeit zu übertragen.“

So ist zum Beispiel das Lied „Mein Handy hat nirgends 'ne Anruf-Funktion“ entstanden, das den Reigen eröffnet. Die Musik dazu - wie zu allen anderen Stücken - stammt von dem Berliner Komponisten "Lando" alias Roland Kühne, den Sauer 2009 während eines Engagements auf einer Mittelmeer-Kreuzfahrt kennengelernt hatte. Lando war es auch, der ihn im Mai 2010 nach Berlin lockte.

Und der Sänger fühlt sich in der Hauptstadt sichtlich wohl: „Ich freue mich darauf, hier bald auch live meine Lieder zur Aufführung zu bringen.“ Zunächst aber sind die Stücke exklusiv im Netz zu finden. Die Aufnahmen fanden Ende Juli diesen Jahres in Berlin-Köpenick im Studio „Sunshine Music“ von Andy Raab statt. Als Studiomusiker hat Sauer unter anderen den Gitarristen Ralf Templin gewinnen können, der schon mit Tim Fischer und Barbara Schöneberger auf Tournee war.

Zu Sauers Beraterstab zählt Edith Jeske, Leiterin der renommierten Textdichterschmiede "Celler Schule". Seit Sauer dort 2007 ein Stipendium erhalten hat, betreut Jeske ihn im Entstehungsprozess seiner Texte. „Sie ist für mich eine ganz wichtige Säule: Mentorin, Lektorin und Kritikerin in einer Person. So etwas nennt man wohl ‚Qualitätsmanagement‘, schmunzelt Sauer.

Eine erste Bewährungsprobe steht übrigens im November diesen Jahres auf dem Programm: Gerade hat Sauer seine Bewerbung für das „Potsdamer Chansonfestival 2010“ eingereicht.

Zur Person:

Christoph Sauer ist der Gentleman unter den Chansonniers. Und ein Charakterkopf: Mit komödiantischem Charme, unwiderstehlichem Charisma und einer feinen Prise Chuzpe zieht Sauer das Publikum in seinen Bann. Sein Instrument ist die Stimme: ein heller Bariton, nicht groß, aber reich an Farbe und Ausdruck. Eine Stimme, die mal auf Samtpfoten daherkommt und dann wieder vor jungenhaftem Leichtsinn übersprüht. Sein Auftreten: elegant und doch angenehm lässig. Keine Frage - der Mann hat Stil.



Foto: Felix Rachor

Die Passion für das gepflegte Wort hat Christoph Sauer schon früh entdeckt: 1974 in Mainz geboren, unternahm er als Sechsjähriger mit seinem Kassettenrecorder anlässlich Omas Geburtstag erste Gehversuche als Hörspielsprecher. In der Schule machte er Bekanntschaft mit den klassischen Balladen Goethes und Schillers, damals stand noch der Berufswunsch "Rezitator" an erster Stelle.

Privat ein großer Fan der Opern Richard Wagners, erarbeitete sich Sauer für seine Bühne das Repertoire der "goldenen" Zwanziger Jahre. Und wurde 2005 prompt in eben diese Zeit zurückversetzt: als Zeitreisender in der **ARD-Serie "Abenteuer 1927"**. Inzwischen wieder wohlbehalten in der Neuzeit angekommen, begann Sauer bald ein Gesangsstudium an der "Internationalen Opernakademie Bad Schwalbach" (bis 2009). Parallel fing er an, eigene Texte zu schreiben.

Wenn er einmal nicht schreibt, singt oder spricht, radelt der Wahl-Berliner Sauer mit Vorliebe durch den Grunewald oder besucht die schönsten Kaffeehäuser zwischen Ku'damm und Friedrichstraße. Und holt sich dabei ganz nebenbei Inspiration für neue Geschichten.

Die Adresse der Homepage lautet: **www.christophsauer.info**

Außerdem ist Christoph Sauer ab sofort auf **YouTube**, **Facebook** sowie **MySpace** zu finden.

Die Homepage hat unter der Rubrik "**Presse**" einen Pressebereich. Hier finden Sie aktuelles Pressematerial von Christoph Sauer sowie Pressefotos in 300 dpi Auflösung zum Downloaden. Alle Fotos sind zur Veröffentlichung mit Angabe von Fotograf und Quelle honorarfrei.

Gerne steht Ihnen Christoph Sauer für Ihre journalistischen Anfragen zur Verfügung.

IV. IMPRESSUM

Herausgeber:

CHRISTOPH SAUER

Presse und Kommunikation

Dahlemer Weg 73 A

D-14167 Berlin

Tel: +49 30 99407514

Mobil: +49 172 6151481

Fax: +49 30 72022969

E-mail: **presse@christophsauer.info**